

Neu-Kaledonien

29.10.2011

Neu-Kaledonien, das Land, mit dem wir uns heute auf unserer weltweiten Pilgerschaft dem Jubiläum 2014 entgegen verbinden, ist ein kleines Land nordöstlich von Australien, ein Teil von Melanesien. Wie das Liebesbündnis in dieses Land gekommen ist? Wir wissen es nicht genau. Wir wissen, dass es dort die Pilgernde Gottesmutter gibt und wir wissen, dass auch von dort Besucher auf unsere internationale Webseite kommen. Und wir wissen, dass die Gottesmutter auch dort von diesem unserem Urheiligtum aus wirkt und dass auch von dort unser weltweites Netz der Heiligtümer gespeist wird.

Schönstatt-Gedenktage

Am Sonntag, 30. Oktober, sind es 45 Jahre, seitdem Pater Kentenich das Bündnis mit dem Vatergott konstituiert hat (Heiligtum Köln)

Anliegen

- **Für die Menschen in Neu-Kaledonien, die mit dem Liebesbündnis in Berührung kommen, für die Schönstattbewegung, die dort einmal wachsen wird, für alle Christen und alle Menschen in diesem Land**
- **Für unsere weltweite Schönstattfamilie auf ihrem Pilgerweg zum Jubiläum 2014, für alle apostolischen Initiativen und allen Einsatz zur Gestaltung einer Bündniskultur in allen Lebensbereichen**
- **Für alle Kranken aus unserer Schönstatt-Bewegung, besonders für P. Jonathan Niehaus**
- **Für alle Wallfahrten, Tagungen und Begegnungen rund um unsere Heiligtümer: die Tagung für Wiederverheiratet Geschiedene in Paraguay, die Begegnungen mit dem Vatersymbol in Brasilien ...**
- **Für alle, die in dieser Woche ihre Anliegen über schoenstatt.org zum Urheiligtum gesandt haben – aus Spanien, Südafrika, Peru, Deutschland, Argentinien, Brasilien, Chile, Paraguay, USA, Kolumbien und Mexiko**